

Tabellarischer Lebenslauf

Dr. rer. nat. Dipl. Phys. Hans H. DIEBNER

Anschrift: Technische Universität Dresden
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus
Institute für Medizinische Informatik und Biometrie
Fetscherstraße 74, D-01307 Dresden,
Tel: +49 (0)351 458-6231,
e-Mail: hans.diebner@tu-dresden.de

Geburtsdatum: 1960
Familienstand: verheiratet, 1 Tochter

Ausbildung:

1975 – 1977 Kaufmännische Ausbildung bei coop Ulm eG
1983 – 1986 Ausbildung als elektrotechnischer Assistent, Robert-Bosch-Schule Ulm
1986 – 1998 Studium der Physik und Doktorat in Theoretischer Chemie, Uni Tübingen

Abschlüsse:

1977 Einzelhandelskaufmann
1986 Staatl. geprüfter Elektrotechnischer Assistent
1986 Hochschulreife
1994 Diplom in Physik, Uni Tübingen. Diplomarbeit: Exakt-reversible Algorithmen für Dynamiksimulationen
1999 Dr. rer. nat., Uni Tübingen. Dissertation: Zeitabhängige deterministische Entropien und dissipative Strukturen in exakt-reversiblen Newtonschen molekulardynamischen Universen

Beruflicher Werdegang:

1995 – 1997 Geprüfte Wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Medizinische Biometrie, Tübingen (Statistische Beratung, Rechenintensive Maximum Likelihood-Probleme, Lehre in Biomathematik)
1997 – 1999 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizinische Biometrie, Tübingen (Immuno-epidemiologische Modellierung, Statistische Beratung, Lehre in Biomathematik)
1999 – 2005 Institutsleitung am Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Karlsruhe (Grundlagenforschung zu interaktiven Medien an der Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft, Mensch-Maschine-Schnittstellen, Kognitionsforschung, Wissenschaftstheorie)
2006 – 2013 Freiberuflicher Mitarbeiter am Institut für Neue Medien e.V., Frankfurt a.M. (F&E im Bereich interaktiver Medien an der Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft, Mediendesign, Medienkunst, Kuratorische Tätigkeiten, Wissenschaftstheorie)
Seit 2013 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizinische Informatik und Biometrie, TU Dresden (Modellierung von T-Zell-Homeostase und Onkogenese im DFG-Projekt Control-T, statistische Beratung, Lehre in Biometrie und Theor. Epidemiologie)

Sonstige Positionen:

Gastwissenschaftler und Lehraufträge:

2000 – 2005 Lehraufträge und Gastprofessur (2005) an der Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe (Seminare im Bereich künstlerischer Forschung)
2004 (01-03) Gastwissenschaftler bei Prof. Ichiro Tsuda, Hokkaido University, Faculty of Science, Institute for Mathematics, Sapporo (Stipendium DAAD und JSPS)

2004 – 2013 Lehraufträge für Umweltsystemwissenschaften jeweils im Sommersemester an der KF-Universität, Graz, Österreich
2007 (06-07) Gastprofessur an der Universidad de Los Andes, Bogota, Kolumbien
2009 (01-02) Lehrauftrag an der Universität Bern, Schweiz, am Institut für Erziehungswissenschaft
2009 Lehrauftrag an der Hochschule der Künste, Bern, Schweiz, am Institut für Interdisziplinarität

Koordinations- und Leitungstätigkeiten:

1999 – 2005 Gründungsleiter des Instituts für Grundlagenforschung am Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Karlsruhe

Mitgliedschaft:

European Society for Mathematical and Theoretical Biology (ESMTB) via IMB

Auszeichnungen, Stipendien:

- 2005: doIT-Software Award (MFG Stiftung Baden-Württemberg) für das Projekt "EyeVisionBot" (Eye-tracking basiertes Bildersuchsystem)
- 2005: DAAD- und JSPS-Stipendium für einen Forschungsaufenthalt in Japan (short term residency)

Dresden, im Dezember 2016